KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Dickesbach
AGS-Schlüssel: 13403019

Stichtag: 31.05.2017

Hauptwohnung gesamt: 434 Nebenwohnung gesamt: 22 Einwohner gesamt: 456
Anzahl der bewohnten Straßen: 10
Anzahl der bewohnten Adressen: 154

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	227	52,304	207	47,696	434	100
davon Ausländer	3	42,857	4	57,143	7	1,613
gemeldete Nebenwohnungen	11	50	11	50	22	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	4,545
gesamt	**238**	**52,193**	**218**	**47,807**	**456**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	4,839	14	3,226	35	8,065
10-19 Jahre	22	5,069	23	5,3	45	10,369
20-29 Jahre	23	5,3	13	2,995	36	8,295
30-39 Jahre	19	4,378	23	5,3	42	9,677
40-49 Jahre	30	6,912	26	5,991	56	12,903
50-59 Jahre	40	9,217	44	10,138	84	19,355
60-69 Jahre	41	9,447	32	7,373	73	16,82
70-79 Jahre	16	3,687	19	4,378	35	8,065
80-89 Jahre	14	3,226	11	2,535	25	5,76
90-99 Jahre	1	0,23	2	0,461	3	0,691
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**227**	**52,304**	**207**	**47,696**	**434**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,613	4	0,922	11	2,535
3-5 Jahre	6	1,382	5	1,152	11	2,535
6-15 Jahre	20	4,608	16	3,687	36	8,295
16-17 Jahre	5	1,152	6	1,382	11	2,535
18-20 Jahre	7	1,613	7	1,613	14	3,226
gesamt	**45**	**10,369**	**38**	**8,756**	**83**	**19,124**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,461	1	0,23	3	0,691
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,461	2	0,461	4	0,922
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,691	2	0,461	5	1,152
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,23	3	0,691	4	0,922
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,922	0	0	4	0,922
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,23	1	0,23	2	0,461
gesamt	**13**	**2,995**	**9**	**2,074**	**22**	**5,069**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	132	30,415	136	31,336	268	61,751
römisch-katholisch	45	10,369	38	8,756	83	19,124
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,23	0	0	1	0,23
ohne Angabe, gemeinschaftslos	49	11,29	32	7,373	81	18,664
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,23	1	0,23
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**227**	**52,304**	**207**	**47,696**	**434**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	86	19,816	56	12,903	142	32,719
verheiratet	122	28,111	124	28,571	246	56,682
verwitwert	8	1,843	20	4,608	28	6,452
geschieden	11	2,535	6	1,382	17	3,917
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,23	1	0,23
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**227**	**52,304**	**207**	**47,696**	**434**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.